

zu Schlag ihren Endpunkt findet, um sich an die Laibacher Linie anzuschließen.

Die Gesamtlänge des Tunnels beträgt 2254 Klaftern oder 4245 Meter, die Gesamtlänge der Gerüste beträgt mehr als das Doppelte. Die Schlangenvindungen, welche der Bahn gegeben werden mußten, sind, wie die allmähliche Steigung derselben, nach Erfahrung und Theorie genau berechnet. Die Lokomotiven sind eigens konstruirt, und die von den Höhen herabstürzenden Gewässer werden mittels Pumpwerke in Wasserbehälter geleitet, um etwaigem Wassermangel in den Lokomotiven vorzubeugen. Der einzige, in harten Wintern durch starken Schneefall herbeigeführte Übelstand besteht darin, daß an einzelnen schluchtigen Stellen Menschen- und Maschinenkräfte Verkehrshemmnisse zu beseitigen haben. — Das Panorama, welches ein Blick von dem laufenden Bahnzuge aus vor sich ausgebreitet sieht, ist überall ein malerisch und schauerlich großartiges. Bald ist es dem Reisenden gestattet, tief ins blühende Thal der Schwarzza zu blicken, bald zeigen sich zerrissene Klüfte, schroffe Felszaden und ferne graue Gebirgsspitzen, bald taucht er in den finstern Schlund der Berge und fühlt sich wie neugeboren, wenn er das Licht des Tages wieder sieht und fern in der Tiefe sich ein mit Blumen und Grün gesäumtes silbernes Band hinschlängelt. Im Anschauen dieses kühnen Werkes erkennt der Mensch, was Geistesfähigkeit und Ausdauer vermögen.

## V. Bilder aus der Schweiz.

### 1. Überblick dieses Landes.

Auf! laffet uns heute im Geiste einmal in die schöne romantische Schweiz wandern! — Mir ist, als erblicke ich wirklich schon in der Ferne die hohen Alpengebirge mit ihrem ewigen Schnee und ihren Eissfeldern, die nie an den warmen Strahlen der Sonne ganz zerrinnen. Auf dem Abhange dieser Gebirge aber und auf tausend grünen, niedrigen Bergen sehe ich zahllose Herden Kühe und Ziegen; und mitten unter ihnen sitzen auf dem weichen Grase oder auf schroffen Felsen muntere Hirten, die fröhlich den Kuhreigen blasen, der die Herzen aller Schweizer mit Freude und Vaterlandsliebe erfüllt. Auf den Bergen zerstreut liegen eine Menge kleiner Hütten, Sennhütten genannt, wo die Kühe und Ziegen gemolken werden, und wo man aus ihrer fetten Milch köstliche Käse bereitet, die als Handelsartikel durch die halbe Welt versendet und überall gern gekauft und geessen werden.

Ja, Kinder, ein schönes, herzerhebendes Land ist die Schweiz. In keinem andern findet man mehr Veranlassung, die Größe und Allmacht Gottes zu bewundern, dessen Hand diese ungeheuren Bergmassen